

# Böllet hat's gepackt

Gesamtsieger des Läufer-Cups steht vorzeitig fest

**BÜCHENBACH** – Mit 264 Finishern aus ganz Bayern fand der 79. Waldlauf der Leichtathletik-Abteilung des TV Büchenbach einen sehr hohen Zuspruch. Bei guten äußeren Bedingungen – es war doch sehr kalt, dafür fiel kein Regen mehr – zeigten alle Sportler, angefangen von den dreijährigen Ida Leupold vom TSV Katzwang bis zu Arnold Wagner (TSV Katzwang) sowie dem vereinslosen Manfred Wendland (beide Altersklasse M 75), wirklich tolle Wettkämpfe und spannende Zieleinläufe.

Abteilungsleiterin Elvira Müller und ihr großes Helferteam sorgten für „Wohlfühlumgebung“ und heimsten dafür auch vielfaches Lob von den Läufern ein. Die Firma Memmert zeigte ihr großes Herz für den Sport und spendierte allen Kindern und Jugendlichen einen großen Schoko-Nikolaus, der für Begeisterungstürme bei der Siegerehrung sorgte.

„Schön war's und ich bin wirklich froh, dass ich den Läufercup bereits jetzt für mich entschieden habe. Es war ein toller Lauf und ich hatte wirklich ein gutes Jahr mit sehr guten Platzierungen und bin nun stolz und glücklich, erstmals den Raiffeisen-Läufer-Cup gewonnen zu haben“, strahlte Stefan Böllet über das ganze Gesicht. Zwei Läufe vor dem Ende der Serie steht der 30-jährige vom TSV Pavelsbach als Gesamtsieger 2016 fest und kann nun noch den Silvesterlauf in Pleinfeld als krönenden Abschluss richtig genießen.

Auch in Büchenbach war der starke Läufer im 11 000 m langen Hauptlauf der sichere Sieger. Er überquerte die Ziellinie nach 37:18 Minuten. Auf Rang zwei kam Andreas Doppelhammer von der Mannschaft ohne Namen, der 38:40 Minuten benötigte. Dritter und damit Sieger der Männer Hauptklasse wurde der Schwabacher Detlef Knall (39:27), der für das Team Memmert startete.

## Ramsauer unter 45 Minuten

Schnellste Dame war erneut Christine Ramsauer von der LAC Quelle Fürth. Die Allersbergerin sah das Ziel nach 44:50 als Erste, hatte allerdings mit der Schwabacherin Larissa Korn, die für die LG Erlangen startete, eine starke Konkurrentin. Sie kam nach 45:12 Minuten ins Ziel. Dritte wurde mit Selina Smola von Arriba Göppersdorf eine Läuferin, die noch der

relativ schwachen Voranmeldung noch ein starkes Feld.

Im Mittelstreckenlauf über 3640 m siegte Daniel Nehmeier vom SV Rednitzhembach nach guten 13:21 Minuten. Zweiter wurde Tobias Matulla vom Team Arndt, der das Ziel nach 13:31 Minuten erreichte. Knapp dahinter als Dritter überquerte Niklas Wulf (ohne Verein) nach 13:48 das Ziel. Bei den Damen siegte Brigitte Rupp von der TSG 08 Roth. Die Läuferin, die inzwischen der Altersklasse W55 angehört, zeigte mit 15:26 Minuten ein starkes Rennen. Auf Rang zwei kam Stephanie Hirschmann von Geh Punkt Weißenburg nach 16:35 Minuten vor Susen Kunstmann vom SV Abenberg. Die frühere Triathletin beendete das Rennen als Gesamtdritte nach 17:14 Minuten.

In den Schüler- und Jugendläufen konnte sich eine ganze Reihe von Vereinen in die Siegerliste eintragen. 84 Jungs und 92 Mädchen, also insgesamt 176 Kinder und Jugendliche, die am Start waren, beweisen, dass die Leichtathletik lebt und sich viele für den Laufsport begeistern.

Ole Salamon (M76, TSV Wendelstein), Max Roland (M7, TSV Katzwang), Dominik Döllinger (M8, LAC Quelle Fürth), Linus Kremling (M9, TSV Wendelstein), Tobias Döllinger (M10, LAC Quelle Fürth), Luis Schmid (M11, LAC Quelle Fürth), Nils Kremling (M12, TSV Wendel-



Am Start ließ Stefan Böllet (Nr. 320) Detlef Knall (389) noch den Vortritt, im Ziel war er über zwei Minuten früher. Hinter Knall die sieggewohnte Christine Ramsauer, die ihre Hauptkonkurrentin Larissa Korn 22 Sekunden abhängte. Foto: Giurdanella

stein), Kristian Kühnlein (M13, TV Eckersmühlen), Bastian Harrer (M14, TSV Greding), Bastian Frisch (M15, LA Carrera Tritteam Rothsee) waren die umjubelten männlichen Sieger.

Emma Huwe (W6, TV Eckersmühlen), Carola Funk (W7, TV 48 Schwabach), Elisabeth Heyne (W8, TSG 08

Roth), Liah-Soline Gerich (W9, TSV Neuburg), Anni Knoblich (W10, LAC Quelle Fürth), Gesine Ebert (W11, TV Gunzenhausen), Maja-Zoe Zinner (W12, LAC Quelle Fürth), Eva Appeltauer (W13, SV Rednitzhembach), Kristin Röck (W14, TV Eckersmühlen) sowie Sina Appeltauer (W14, SV

Rednitzhembach) hießen die stolzen Siegerinnen bei den Mädchen.

Alle Ergebnisse sind online unter [www.tv21-buechenbach.de](http://www.tv21-buechenbach.de) zu finden.

Ein Bericht über die Zwischenstände im Raiffeisen-Läufer-Cup sowie im Memmert-Schüler-Cup folgt separat. em

